



Pressemitteilung

Februar 2024

6. Balg-Mächler-Preis vergeben **Masterarbeiten zum Thema „Erscheinungsformen der urbanen Transformation“**

Unsere Jury hat die zahlreichen Einsendungen begutachtet und die beste Arbeit ausgewählt. Wegen der hohen Qualität aller Arbeiten hat die Jury auch drei Anerkennungen ausgesprochen. Im Rahmen einer Festveranstaltung haben wir folgende Personen ausgezeichnet:

1. 3.000,00 Euro

Christine Hieb (TU Berlin)

„Das *shea hausu* als Mikrokosmos der postindustriellen urbanen Gesellschaft
Neue Formen des gemeinschaftlichen Wohnens im Tokyo des 21. Jahrhunderts“
Betreut von **Prof. Dr. Dagmar Thorau**

Anerkennungen erhielten:

Lara Massó (FU Berlin),

„Illegalisierung von Migration und die Aushandlung von städtischen Grenzregimen: Sin Papeles in Barcelona“
Betreut von **Prof. Antonie Schmiz**

Moritz Henes u. Daniel Geistlinger (TU Berlin)

„proHolz Student Trophy 22“
Betreut von **Prof. Eike Roswag-Klinge**

Lal d’Aram de Valada (TU Berlin)

„Craft Yard“
Betreut von **Prof. Eike Roswag-Klinge**

Unsere Jury

Prof. Axel Busch, Prof. Felix Escher, Dr. Nele Güntheroth, Tobias Schwabe, Prof. Karl-Heinz Winkens

Hinweis

Mitte dieses Jahres wird der 7. Balg-Mächler-Preis ausgelobt. Wir nehmen Masterarbeiten aus den Jahren 2023-2025 an. Abgabefrist ist der 30.9.2025. Die Preisverleihung findet Ende 2025 statt. Der Balg-Mächler-Preis ist ein Förderpreis und richtet sich an den wissenschaftlichen Nachwuchs. Teilnahmeberechtigt sind Absolventinnen und Absolventen von Fachhochschulen, Hochschulen und Universitäten aus Berlin und Brandenburg in den Bereichen Architektur, Stadtplanung, Soziologie, Stadtgeschichte, Geografie, Kommunikation, Wirtschaft und Politologie. Beteiligen können sich Einzelpersonen und Arbeitsgemeinschaften.

Weitere Informationen unter www.ilsebalg-stiftung.de

Ilse Balg Stiftung

Der Vorstand